

# Gemeinschaftsraum wieder offen

Verein „Gemeinsam leben & lernen in Europa“ nimmt wieder Fahrt auf

Glücklich und erleichtert ziehen Perdita Wingerter, Andreas Trpak und Lisa Schachner vom Verein „Gemeinsam leben & lernen in Europa“ Bilanz: Die erste Veranstaltung im wiedereröffneten „Gemeinschaftsraum“ in der Lederergasse 1 hat gut funktioniert.

Unter dem Motto „Gemeinsam aktiv“ finden jeden Mittwoch von 18 bis 20 Uhr Aktivitäten wie Spieleabende und Kreativangebote statt, damit Einheimische mit Migranten und Geflüchteten unkompliziert in Kontakt kommen. Um den Sicherheitsabstand und die Hygienevorschriften bestmöglich zu beachten, startete man mit einem Bingo-Abend. Glücklicher Gewinner war Abdo aus Syrien, teilt der Verein mit.

„Wir starten mit eingeschränktem Programm, um zu sehen wie alles mit dem Sicherheits- und Hygienekonzept funktioniert“, berichtet Andreas Trpak, der die Aktivitäten des Gemeinschaftsraumes koordiniert. Auf das Angebot „Sing mit mir“ werde erstmal verzichtet, da sei das Ansteckungsrisiko zu groß. Beim Eintreten müssen Besucher ihre Hände desinfizieren und eine Maske tragen, bis



**Endlich wieder Aktivität** im Gemeinschaftsraum des Vereins. Mit Bingo wurde das Programm wiederaufgenommen. – Foto: Verein

sie auf ihrem Platz sind. Die Besucherzahlen sind begrenzt.

Wieder starten kann auch das Frauencafé, das zweimal im Monat stattfindet. Bundesfreiwillige und Koordinatorin Anna Reither möchte die Treffen nutzen, um Frauen mit Migrations- und Fluchthintergrund in beruflichen

Fragen zu unterstützen. „Diesen Monat geht es um die Themen, welche Unterstützungen es angesichts der Corona-Krise gibt und wie man Arbeit mit Familie vereinbaren kann.“

Am heutigen Montag von 14 bis 16 Uhr organisiert Franz Szabo mit Freiwilligen die Handynachhilfe (nicht nur) für Senioren. Am Mittwoch bastelt Lisa Schachner mit den Besuchern Freundschaftsbänder und jeden 2. und 4. Donnerstag findet wieder das Café Deutsch statt. Am 10. Juni wird bei „Solidarity Bread“ Brot für die Tafel gebacken. Am 29. Juni um 19 Uhr hält Perdita Wingerter einen Vortrag zum Thema „Fakten, Fakes und Verschwörungsgeschichten – Woran glauben wir?“. Am Dienstag, 30. Juni, lernen Interessierte unter der Anleitung von Eva Wagner, wie man in einem Topf Nudeln mit Soße kocht.

Das gesamte Programm findet sich auf der Homepage des Vereins ([www.gemeinsam-in-europa.de](http://www.gemeinsam-in-europa.de)). Interessenten können sich telefonisch (☎0851 2132738) oder aber per E-Mail an [projekt@gemeinsam-in-europa.de](mailto:projekt@gemeinsam-in-europa.de) anmelden.

– red